

ALPORA Innovation Europa

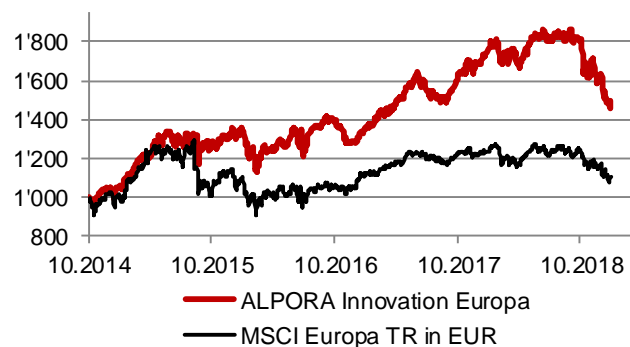
Jahresbericht 2018

Der einzigartige Analyse-Ansatz ICA – Innovation Capability Analytics – wurde von ALPORA entwickelt und ist abgestützt auf wissenschaftliche Forschung. Er liefert ein umfassendes, branchenübergreifendes Bild der Unternehmen hinsichtlich ihrer Innovationskraft und ihrer Innovationseffizienz.

Die AMG Fondsverwaltung AG beurteilt die Finanzkraft der Unternehmungen, sodass das vorhandene Potential auch realisiert werden kann.

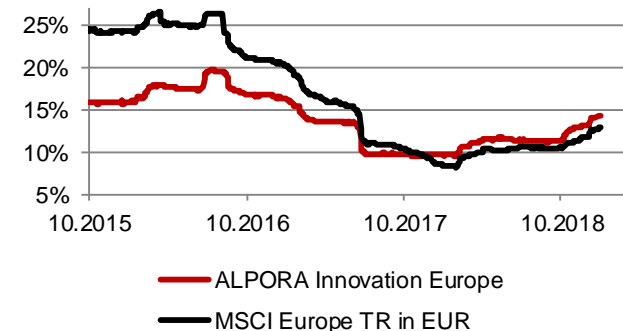
Seit der Lancierung des Fonds im Oktober 2014 konnte für die Investoren ein Mehrwert von 39% gegenüber dem Vergleichsindex MSCI Europe, oder rund 7.0% auf annualisierter Basis (Abb.1), erzielt werden. Das Risiko, gemessen an der Volatilität, aber ist stets mit dem Marktrisiko vergleichbar (Abb.2).

Abb. 1: Performance seit Lancierung



Quelle: AMG, Bloomberg

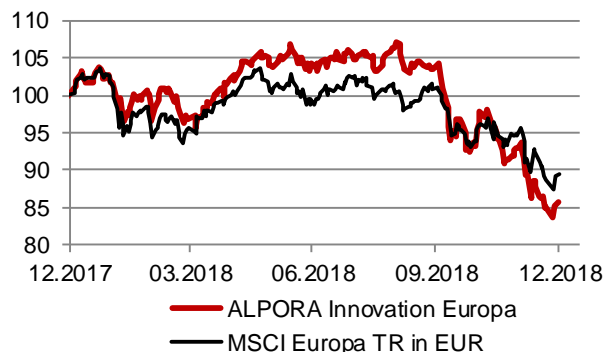
Abb. 2: Volatilität (1 Jahr)



Quelle: AMG, Bloomberg

Auf Jahresbasis betrachtet hat der Fonds im 2018 mit einem Minus von 14.3%, gegenüber dem Vergleichsindex MSCI Europe (-10.6%), für einmal schlechter abgeschlossen (Abb.3.)

Abb.3: Performance 2018



Quelle: AMG, Bloomberg

Aktuelles Portfolio

Jeweils per Mitte Jahr wird die Innovationseffizienz neu beurteilt und mit den 30 besten Werten umgesetzt. Die Auswahl ist hinsichtlich Branchen, Währungen und Länderaufteilung auch im 5. Investitionszyklus breit diversifiziert (Abb.4 bis Abb.6).

Abb. 4: Branchengewichtung

Basismaterial	7.4%	Konsum zyklisch	2.8%
Energie	6.9%	Technologie	15.1%
Gesundheit	19.8%	Kommunikation	6.9%
Industrie	25.0%	Versorger	0.0%
Konsum nicht zyklisch	13.8%	Liquidität	2.3%

Quelle: AMG

Abb. 5: Währungsgewichtung

EUR	32.7%	GBP	29.0%
CHF	20.5%	SEK	11.6%
NOK	6.2%	DKK	0.0%

Quelle: AMG

Abb. 6: Länderaufteilung

Belgien	3.4%	Italien	2.6%
Deutschland	9.6%	Norwegen	6.2%
England	28.9%	Schweden	11.6%
Finnland	1.7%	Schweiz	20.1%
Frankreich	5.5%	Spanien	3.8%
Holland	4.3%	Liquidität	2.3%

Quelle: AMG

Die Innovationseffizienz eines Unternehmens hat langfristigen Charakter. Entsprechend stabil zeigt sich die Portfoliozusammensetzung. Nach der fünften Portfolioumschichtung per Mitte 2018 gehörten 6 Firmen bereits seit der Lancierung des Fonds zum Portfolio, 6 weitere Unternehmen befinden sich zum 4. Mal darin.

In Bezug auf die Marktkapitalisierung gehören rund 50% dem Segment Small Caps an (Marktkapitalisierung kleiner als EUR 1 Mrd.), 35% zu den Mid Caps (Marktkapitalisierung zwischen EUR 1 und 5 Mrd.). 15% sind den Large Caps (Marktkapitalisierung grösser als EUR 5 Mrd.) zuzuordnen.

Das aktuelle Portfolio trägt den Megatrends «Industrie 4.0» und «Demografischer Wandel» genauso Rechnung, wie prozessoptimierten Abläufen, qualitativen Verbesserungen der Produkte und Optimierungen in Bezug auf Energie.

Insbesondere im zweiten Halbjahr 2018 haben Aktien aus dem Small-Cap Bereich die Performance belastet, demgegenüber haben Large Caps zur Stabilität beigetragen.

Wir danken unseren Investoren herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen ein erfolgreiches Anlagejahr 2019.

AMG Fondsverwaltung AG